Schleswig-Holsteinischer Landtag

Stenographischer Dienst

Niederschrift

Agrarausschuss

35. Sitzung

vom 11. bis 14. Januar 2002

anlässlich der Grünen Woche in Berlin

35. Sitzung, 11. bis 14. Januar 2002

Anwesende Abgeordnete

Claus Hopp (CDU) Vorsitzender

Wilhelm Malerius (SPD) in Vertretung von Hermann Benker

Maren Kruse (SPD)

Dr. Henning Höppner (SPD)

Klaus Klinckhamer (CDU) in Vertretung von Helmut Plüschau (SPD)

Ulricke Rodust (SPD) in Vertretung von Friedrich-Carl Wodarz

Jürgen Feddersen (CDU)

Claus Ehlers (CDU)

Peter Jensen-Nissen (CDU)

Dr. Christel Happach-Kasan (FDP)

Rainder Steenblock (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Die Liste der weiteren Anwesenden befindet sich in der Sitzungsakte.

E	inzige	r Piii	nkt d	er Ts	ลฮครก	rdnun	σ.
Ľ.	шихс	ııuı	ını u	CI 16	1とていい	ıunun	۷.

Besuch der Grünen Woche 2002 in Berlin

Tagesordnung für die Sitzung im Konferenzzimmer

- 1. Internationale Grüne Woche 2002 -
- 2. Umsetzung der Modelle für die Qualitätstore in Verbindung mit dem Gütezeichen Schleswig-Holstein
- 3. Absatzförderungsmaßnahmen der Landwirtschaftskammer in Zusammenarbeit mit der Land- und Ernährungswirtschaft
- 4. Zentral-regionale Aktivitäten in Zusammenarbeit mit der CMA
- 5. Qualitätsarbeit/Produkt- und Systemkontrolle
- 6. Verschiedenes

Freitag, 11.1.2002

Anlässlich des **Empfanges der CMA** um 21 Uhr in der Halle 21 hatten die Abgeordneten des Agrarausschusses Gelegenheit zur Aussprache mit Vertreterinnen und Vertretern der Landwirtschaft, der Ernährungswirtschaft, Vertretern des Ministeriums für Ländliche Räume, der Landwirtschaftskammer und zahlreichen anderen Gästen auf dem Stand des Landes Schleswig-Holstein. Neben der Ministerin für Ländliche Räume, Frau Ingrid Franzen, konnten die Angeordneten das Gespräch mit der Bundesministerin für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft, Frau Renate Künast, führen, die für einen längeren Zeitraum den schleswigholsteinischen Stand besuchte.

Sonnabend, den 12.1.2002

Vormittags

Gespräch im GK-citti-Markt in der Bessemerstrasse

Beginn: 9.15 Uhr, Ende: 13.45 Uhr

Im Rahmen der Aktionswoche Nord & Gut/Gütezeichen Schleswig-Holstein besuchte der Ausschuss den GK-citti-Markt in der Bessemerstrasse. Zusammen mit Herrn Staatssekretär Dr. Aloys Altmann, Vertretern des MLR und der Landwirtschaftskammer konnten sich die Abgeordneten an zahlreichen Ständen der schleswig-holsteinischen Erzeuger und der Ernährungswirtschaft von der Produkt-Evaluation schleswig-holsteinischer landwirtschaftlicher Erzeugnisse informieren.

In einem anschließenden Gesprächskreis würdige Staatssekretär Dr. Altmann die Anstrengungen der schleswig-holsteinischen Ernährungswirtschaft hinsichtlich des nach der BSE-Krise neu gewonnenen Verbrauchervertrauens. Hierbei hob Staatssekretär Dr. Altmann insbesondere die Evaluierung des Gütesiegels Schleswig-Holstein hervor.

Der Geschäftsführer der citti-Markt-Kette, Herr Gerd Lütje, bestätigte die Feststellungen des Staatssekretärs, so habe der Lebensmittelhandel in Schleswig-Holstein im Jahre 2001 mit einem Umsatzplus von 8 % abschneiden können.

Nachmittags:

Sitzung des Agrarausschusses - Konferenzzimmer im Steigenberger Berlin

Beginn: 15.05, Ende 17.10 Uhr

Herr Bernd Christoph von der Landwirtschaftskammer SH und Herr Matthias Hoppe-Kossak vom MLR erläuterten dem Ausschuss das Konzept der Präsentation Schleswig-Holsteins auf

der Grünen Woche in den Hallen 21, 22 a und 22 b.

Herr Peter Wiegner (Landwirtschaftskammer SH) stellte am Beispiel des Modellprojektes

- Landklasse - der coop Schleswig-Holstein (in Zusammenarbeit mit den Firmen Böklunder

und Redlefsen) Prinzip und Verfahren der Quälitätstore am Beispiel der Schweinefleischerzeu-

gung vor. Zeitgleich mit dem coop-Projekt startet die Famila-Kette unter dem Markennamen

Blockhouse ein ähnlich konzipiertes Quälitätstore-Projekt im Bereich Rindfleisch.

Herr Hoppe-Kossak (Referent –Qualitätstore- im MLR) stellte den Abgeordneten das Stand-

konzept –Qualitätstore- in der Halle 22 a vor.

BV-Präsident Otto-Dietrich Steensen sah in einer anschließenden Diskussion mit den Abge-

ordneten das zukünftige Zusammenwirken der verschiedenen Zertifizierungen (QS = Qualität

und Sicherheit; Qualitätstore und Gütesiegel Schleswig-Holstein) als nicht unbedingt problem-

frei.

Auf Nachfrage des Abgeordneten Jürgen Feddersen erläuterte Herr Peter Wiegner (LK SH)

den Kostenrahmen und die Finanzierung der Kontrollen in den Markenfleisch-Projekten.

Sonntag, 13.1.2002

Messegelände

Beginn: 10.00, Ende gegen 15.30 Uhr

Der Ausschuss besuchte die 26 Stände der schleswig-holsteinischen Ernährungswirtschaft und

der Tourismus-Regionen in der Halle 22 a (Schlemmerland Schleswig-Holstein), sowie ab

14.00 Uhr die Präsentation des Kreises Steinburg und der Wilstermarsch in der Bund-Länder-

Halle 22 b.

Ab 19.00

Schleswig-Holstein-Abend im Steigenberger Berlin

Montag, 14.1.2002

Abreise

gez. Claus Hopp Vorsitzender gez. Dr. Henning Höppner Protokollführer